

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 7 (1794)
Heft: 13

Rubrik: Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hr. Gutmann. Nun Herr Hartlieb ?

Hr. Hartlieb. Das ist curios — Es ist wahr ,
 der Mann war sonst immer solid — hat mir ein
 schönes Stück Geld zu verdienen gegeben , das ist auch
 wahr — Aber die fatalen Wechsel wollten mir nicht
 ein — Und auf dem Kasse machen wir auch unsern
 Schilling , wie ich sehe — Wir müssen ihm auch wie-
 der so was Verbindliches antworten meyn' ich —
 curios !

Hr. Gutmann. Wer sind die Wir , Hr. Hartlieb ?
 Sie wissen ja Hartlieb und Compagnie existiert seit
 heute nicht mehr.

Hr. Hartlieb. Na ! so böse war's nicht gemeynt,
 Lieber Herr Sohn.

Mad. Gutmann. Karl , vergessen ! Auch das
 macht heiter , Karl.

Mad. Hartlieb. Lieber Herr Sohn !

Hr. Gutmann. Verzeihen , vergessen — auch das
 macht heiter , daß du mir das erst sagen mustest —
 Verzeihen sie , wenn ich in der Hitze zu bißig war —
 es bleibt beym Alten.

Hr. Hartlieb. Sie sind — Sie sind bey Gott
 doch ein wackerer Mann , das sind sie !

Nachrichten.

Es dienet dem geehrten Publikum zur Nachricht,
 daß vom 1ten April bis Ende des Mayens alle Mor-
 gen um 6 Uhr unter der Schützenzunft gute Weismilch
 zu haben sey , der Schoppen um 5 kr.

Es wird zum Kauf angetragen eine wohlbestellte Postchaise, samt Geschirr, im Berichtshaus zu erfragen.

Den ersten April, Nachmittags um 2 Uhr, wird das hiesige Ziegelhütte-Lehn öffentlich auf dem Rathhaus versteigert werden.

Die Gläubiger des verstorbenen Burgers und Schreibers Urs Viktor Kiefer sind ermahnt, ihre disortigen Anforderungen fürdersamst in der Gerichtschreiberey einzugehen.

Rechnungstage.

sub pœna forclusionis,

Jost Bahnwarth sel. Burger.

Johann Huber, Siegristen Sohn von Subingen.

Klaus Keller, Damian-Hansen sel. Sohn aus der Wöschnau.

Verstorbene seit dem 1ten Jänner, 1794.

Mhgbr. Ultrath Franz Amanz Sigger.

Hr. Stephan Huelmann, Pfarrer in Montfaucon Bistums Basel.

Leonz Häfeli von Mimmliwyl.

Urs Heyd aus dem Niedholz.

Maria Anna Summerhalben von Hornausen.

Elisabeth Baumgartner von Densingen.

Anna Maria Guldemann, geborne Böbst von Losdorf.

Vincenz Haberthür von Hoffletten.

Anna Maria Kuenz von Aldermannsforf.

Magdalena Franz, geborne Müller Wittwe von hier.

Frau Anna Maria Burki, geborne Mutschli von hier.

Maria Anna Christ von Gännsbrunnen.